

RIPE (Réseaux IP Européens) ist ein 1989 gegründetes multinationales Forum, das sich gemäß Satzung mit koordinativen und administrativen Aufgaben im Bereich IP-Netze in Europa und angrenzenden Regionen (Naher Osten, Nordafrika) befasst¹. Es existieren Arbeitsgruppen zu DNS, Routing, Security und weiteren Themen. Hauptaufgabe aber ist die Vergabe von IP-Adressen und Autonomous System Numbers (siehe: BGP) Diese Aufgaben werden, mit Ausnahme der Vergabe von IP-Adressen und AS-Nummern, von ehrenamtlichen Mitgliedern ausgeführt.

Die administrative Vergabe von IP-Adressen und AS-Nummern wird seit 1992 von einer Unterorganisation mit einem festangestellten Mitarbeiterstab erledigt, dem RIPE NCC (RIPE Network Coordination Center).